

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode
Wernigerode, 6. September 2017

Luchse, Märchen und Luther-Zeichnungen **Wernigeröder Kulturklint lädt zum 17. Mal auf den Klinthügel der Stadt**

Sieben Kultureinrichtungen rund um den Klinthügel hinter dem Wernigeröder Rathaus laden am Freitag, den 15. September zum traditionellen Kulturklint ein. Ab 14 Uhr und bis in den Abend hinein folgen zahlreiche kulturelle Veranstaltungen in dichter Folge aufeinander. Das Spektrum reicht von verschiedenen Angeboten für Kinder bis zur Ausstellungseröffnung und zu den Krimi-Lesungen des Mordsharz-Festivals. Das Programm wird mit kulinarischen Angeboten und musikalischer Begleitung abgerundet. Neben dem städtischen Harzmuseum, der Stadtbibliothek mit der Kinderbibliothek und der Harzbücherei sowie dem Stadtarchiv sind die Kirchengemeinde St. Sylvestri und die Kulturstiftung mit dem Museum Schiefes Haus Partner des diesjährigen Kulturklint. Die Einrichtungen sind an diesem Tag bis mindestens 18 Uhr geöffnet.

Silvia Lisowski, Amtsleiterin für Kultur, Schule und Sport freut sich auf die Höhepunkte der seit 2001 alljährlich organisierten Veranstaltung: „Ich denke, wir haben wieder ein volles Programm für Jung und Alt auf die Beine gestellt. Besonders hervorheben möchte ich die Angebote für Kinder wie die Märchenlesung auf der Bühne vor der Stadtbibliothek und die Kinderaktionen im Harzmuseum. Außerdem freue ich mich über die gute Kooperation mit dem Schiefen Haus und die bewährte Zusammenarbeit mit dem Mordsharz-Festival. Der Kulturklint ist keine Großveranstaltung, sondern eher eine kleine, aber feine Aktion, die aus dem Kulturkalender unserer bunten Stadt nicht mehr wegzudenken ist.“

Das Programm beginnt um 14 Uhr mit einer Führung durch die neue Sonderausstellung im Harzmuseum: „Ein Luchs wird 200 – oder wie präpariert man Tiere“. Hintergrund ist ein 200 Jahre altes Luchspräparat, das aus einem der letzten Luchse des Harzes im Jahr 1817 angefertigt wurde. Um 15 Uhr folgt eine Märchenlesung und –darstellung von Eva Weiss mit dem Titel „Die Bremer Stadtmusikanten“. Während das Stadtarchiv ab 15 Uhr einen Tag der offenen Tür veranstaltet und einige seiner Schätze präsentiert, wird für Kinder draußen vor dem Gebäude das Siegeln nach historischem Vorbild geübt. Ab 16 Uhr bietet das Harzmuseum Bastelaktionen für Kinder im Zusammenhang der Sonderausstellung, und die Stadtbibliothek präsentiert für ihre erwachsenen Leser Neuerscheinungen, die auch sofort entliehen werden können. In der Harzbücherei wird ein kleiner Bücherflohmarkt angeboten.

Um 17 Uhr wird im Museum Schiefes Haus die Ausstellung „Bruder Luther“ mit Werken von Rainer Ehrt mit einem Künstlergespräch eröffnet. Unter dem Motto „Klänge im Pfeifenwald“ bietet Kantor Olaf Engel ab 17 Uhr eine Orgelführung in der Sylvestrikirche an. Zum Abend und ab 18 Uhr beginnen die Lesungen des bekannten Mordsharz-Festivals in der Remise, unweit des Klint. Dort treten in dieser Reihenfolge die Krimiautoren Alex Beer, Andreas Gruber und Kathrin R. Hotowitz mit ihren Kriminalgeschichten auf.

Vor der Stadtbibliothek werden kulinarische Angebote und Sitzmöglichkeiten zu finden sein, auch für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

KARTEN UND INFOS

Alle Kulturklint-Angebote sind kostenfrei. Für die Mordsharz-Veranstaltungen wird dringend empfohlen Plätze zu reservieren. Telefon 039455-50005, brockenhaus@t-online.de. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.wernigerode.de und www.mordsharz-festival.de. Programmflyer finden Sie in der Bibliothek und in der Tourist-Info.

BU: Alex Beer © privat

Andreas Gruber © fotowerk aichner

Basteln im Harzmuseum © Winnie Zagradnik

Luchspräparat © Matthias Bein